

Juni 2007

## **AGCO CORPORATION ÜBERNIMMT 50%-ANTEIL AN ITALIENISCHEM ERNTEMASCHINENHERSTELLER**

### **Erntemaschinen-Joint-Venture mit Laverda S.p.A soll die Marktposition von AGCO stärken**

DULUTH, GA – 25. Juni , 2007 AGCO Corporation (NYSE: AG), weltweit tätig in den Bereichen Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Traktoren und Erntemaschinen, gab heute bekannt, von der italienischen ARGO-Gruppe, vorbehaltlich der kartellrechtlichen Genehmigung, einen 50%-Anteil an der Laverda S.p.A. erworben zu haben. ARGO besitzt eine stattliche Anzahl von Produktions-, Dienstleistungs- und Vertriebsgesellschaften, die alle ausschließlich in der traditionellen Landmaschinenbranche tätig sind, einschließlich einiger namhafter Marken.

Mit Sitz in Breganze, Norditalien, betreibt Laverda eine der modernsten und wirtschaftlichsten Produktionsstätten in Europa. Neben Mähdreschern der Marke Laverda produziert das Werk in Breganze seit 2004 auch Mähdrescher mittlerer Leistung für die AGCO-Marken Massey Ferguson, Fendt und Challenger, für die Region Europa, Afrika und Mittlerer Osten. Im Jahr 2006 betrug der konsolidierte Nettoumsatz von Laverda ca. 133 Millionen Euro.

"Diese Investition stärkt die Marktposition von AGCO und unterstützt unser strategisches Ziel, eine führende Position im europäischen Mähdreschergeschäft einzunehmen," kommentierte Martin Richenhagen, Chairman, President und CEO der AGCO Corporation.

Dieses Joint-Venture wird das Erntemaschinenangebot von AGCO erweitern und die Basis für eine langfristige Produktentwicklung bilden.

"AGCO hat sich dem Wachstum auf den Erntemaschinenmärkten verpflichtet. Durch die Zusammenfassung der Volumina von Laverda und unserer AGCO-Marken werden wir langfristig einen Wettbewerbsvorteil erzielen," so Gary Collar, Senior Vice President und General Manager Europa, Afrika und Mittlerer Osten (EAME).

Das Joint-Venture beinhaltet auch das Laverda-Unternehmen Fella-Werke GmbH, ein deutscher Hersteller von Futter- und Heuerntemaschinen, sowie einen 50%-Anteil an der Galignani S.p.A, ein italienischer Hersteller von Ballenpressen. Insbesondere die Integration von Fella und Galignani wird AGCO einen direkten Zugang zu noch fehlenden Schlüsselprodukten zur Erweiterung seines Erntemaschinenangebots bieten.

Collar ergänzte: "Insgesamt wird die Integration der Entwicklungsaktivitäten im Bereich Erntetechnik für den europäischen Markt die Basis an Ressourcen für das Erntemaschinengeschäft deutlich verbessern".

"Unsere Erfolge beim Vertrieb von Mähdreschern der Marken Massey Ferguson, Fendt und Challenger, die in den letzten Jahren in Breganze hergestellt wurden, gibt uns die Zuversicht für diese umfassendere Vereinbarung," erklärte Martin Richenhagen. "AGCO und ARGO werden beide durch die Zusammenfassung ihrer Stärken bei Produktentwicklungs-, Vertriebs- und Produktionsressourcen im Erntemaschinensektor von dieser strategischen Partnerschaft profitieren."

\* \* \*

### **AGCO**

Die 1990 gegründete AGCO Corporation (Kürzel an der New Yorker Börse: AG) ([www.agcocorp.com](http://www.agcocorp.com)) ist globaler Hersteller von Landmaschinen und Zubehör. AGCO bietet die ganze Bandbreite landwirtschaftlicher Geräte: Maschinen, Ausstattung und Ersatzteile – zum Beispiel Traktoren,

Mähdrescher, Heuwender, Sprühgeräte, Futterausstattung und Ackergeräte. Das Vertriebsnetz umfasst mehr als 3200 unabhängige Händler und Vertriebsstätten in mehr als 140 Ländern. Zu den AGCO-Produkten gehören folgende bekannte Marken: AGCO®, Challenger®, Fendt®, Gleaner®, Hesston®, Massey Ferguson®, New Idea®, RoGator®, Spra-Coupe®, Sunflower®, Terra-Gator®, Valtra® und White™ Planters. Mithilfe von AGCO Finance helfen wir Endkunden bei der Finanzierung. Die Unternehmenszentrale befindet sich in Duluth/Georgia, USA. 2006 betrug der Nettoumsatz 5,4 Mrd. USD.

**Rückfragen:**

Sepp Nuscheler

- Pressestelle -

Tel.: 08342-77343 / Fax : 08342-77220

E-mail: [pressestelle@xfendt.de](mailto:pressestelle@xfendt.de)

---

Copyright ©2007 AGCO GmbH.  
Alle Rechte vorbehalten